



Hochschulübergreifendes
Zentrum Tanz Berlin

31.05.2017 19:00 – 21:00 Uhr Uferstudios / Studio 11

Sabine Huschka / Corinna Rosteck

»Tanzfotografien und Bilder des Fluidalen.

Reflexionen über das Ephemere«

Lecture / Artist Talk / Ausstellung



Aya light green, Foto auf Metall ©C.Rosteck

PD Dr. Sabine Huschka
DFG Forschungsprojekt
Transgressionen
T +49 30 3185 -1405
s.huschka@hzt-berlin.de
huschka@tanz-wissen.de

Im Rahmen des DFG-Forschungsprojekts *Transgressionen* laden Sabine Huschka und Corinna Rosteck zu einem künstlerisch-wissenschaftlichen Salon über fotografische und ästhetische Reflexionen des Fluidalen und Ephemeren ein. Inmitten einer Ausstellung an ausgewählten Fotografien der Foto- und Videokünstlerin Corinna Rosteck entfaltet der Salon Ein-Blicke in die druck- und lichttechnisch erarbeiteten Bildeindrücke von Schwerelosigkeit und Stofflichkeit.

Die metallisch reflektierenden Bildträger steigern die Wirkung der nahezu skulptural wirkenden Tänzer*innen in ihrer un-greifbaren Bewegung im Wasser und im Licht. Das Fluidale wird mit einer Materialität des Bildes beliehen, die auf den spezifischen Oberflächen von Corinna Rostecks Fotoserien „Liquid Dance/*Bardo/Pool/Muma*“ Bildbewegungen evozieren und den eingefrorenen Moment der Bewegung scheinbar überwinden. Auf diese Weise regen die Fotografien zu Reflexionen über energetische Wahrnehmungseindrücke und das Ephemere an, wie sie dem Tanz zugesprochen werden. Diesen Aspekten werden Corinna Rosteck und Sabine Huschka in einer Lecture und in einem gemeinsamen Gespräch nachgehen.

„Meine Bilder sind nicht kalkuliert, es bleibt die Sehnsucht nach dem Bild. Es geht um den Übergang, das dynamische, stets gefährdete Gleichgewicht, visuell verstärkt durch Mehrfachbelichtungen, Überblendungen, Bewegungsspuren.“ (Corinna Rosteck)

Eintritt frei

HZT in den Uferstudios, Studio 11, Uferstraße 23, 13357 Berlin
U8: Pankstraße, U9: Nauener Platz, S-Bahn: Gesundbrunnen



in Kooperation mit Netzwerk